

Friedrich Lienhard †

„Mit dem Tode Friedrich Lienhards verlieren wir einen im tiefsten Wesen deutschen Dichter, den wir als den hauptsächlichsten Vertreter des deutschen Neuidealismus gewertet haben. Lienhard, der Lyriker, Lienhard der Dramatiker, Lienhard der Erzähler und Lienhard der Romanschriftsteller war uns, seit dem Zusammenbruch noch in verstärktem Maße, ein nationaler Seelsorger, in dessen Werken die ethische Lebensauffassung siegte und der mit Sorge auf den tiefen Verfall des von Geldsinn überrumpelten deutschen Geistes und auf die Verarmung des geistigen Lebens schaute. Lienhard war als Sänger, Seher und Gestaltenformer ein Dichter hohen Ranges und wirkte als Träger von Ideen, als strebender Geist charakterfest und willensstark für das, was ihm hochsinnig und edelmenschlich war, um von dem Sängelsbände betäubender Volksverführer die Deutschen zu lösen, damit sie zum Bewußtsein ihrer selbst gelangen. —“ Süddeutsche Zeitung.

Die Bedeutung Lienhards für das deutsche Volk

als Dichter, Denker und Erzieher wird in den Nachrufen der Presse hervorgehoben und von nachhaltigstem Einfluß auf den Absatz seiner Bücher sein.

Wir bitten, sich mit Vorrat von Lienhards Schriften zu versehen.

Fürs Schaufenster geben wir sie auch bedingt ab mit Verrechnung zum Barpreis bis Ende Juni d. J. Bildnis kostenlos!

Lürmer-Verlag Greiner & Pfeiffer in Stuttgart